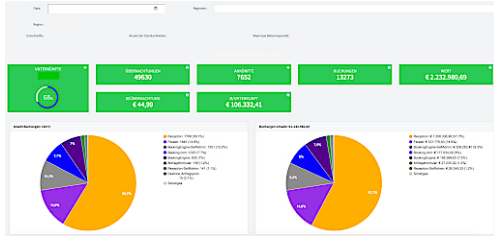
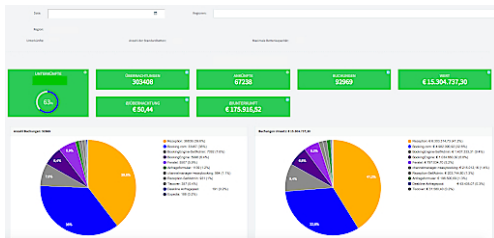


Aktuelle Statistiken über den Tourismus im D-A-CH Raum



Dieses Beispiel zeigt eine Region, die mittels dem richtigen Einsatz des DMS einen hohen Anteil an Buchungen für Ihre Vermieter generiert.

Credit: zadego GmbH - easybooking
Fotograf: zadego GmbH - easybooking



Diese Buchungsstatistiken zeigen die Dominanz von booking.com in gewissen Regionen.

Credit: zadego GmbH - easybooking
Fotograf: zadego GmbH - easybooking

Innsbruck (OTS) - Der Tourismus leistet einen bedeutenden Beitrag zur direkten und indirekten Wertschöpfung im gesamten D-A-CH Raum. Um diesen Wirtschaftsbereich weiterhin positiv zu lenken, gilt es, auf Entwicklungen und Trends anhand repräsentativer und aktueller Daten zu reagieren und die Strategie von Tourismusregionen und auch von Österreich als Tourismusland agil anzupassen und politische Entscheidungen daran auszurichten.

Da Entscheidungen in den meisten Fällen auf Statistiken und Befragungen beruhen, die in Österreich in Aktualität und Repräsentativität erschreckend rar gesät sind, nutzt das Unternehmen easybooking neuerdings die unternehmenseigenen Buchungsdaten von über 50.000 Buchungen im Monat um dadurch Trends, Auslastungsprognosen und den Handlungsbedarf einzelner Regionen zu bestimmen.

Mittels der Auswertung aller buchungsbezogenen Daten hat easybooking ein Statistik Tool erstellt, welches in Echtzeit verfügbare Einblicke in die Buchungslage, Dominanz der Buchungskanäle, Auslastung für zukünftige Perioden und Benchmark-Werte der ausgewählten Region gibt.

Dabei fällt auf:

Während in einigen Destinationen der Anteil an booking.com-Buchungen die 50%-Grenze erreicht hat und damit über diesen Kanal mehr Buchungen generiert werden als durch die Unterkunft selbst, können benachbarte Destinationen durch den Einsatz von eCoaches und einer

erfolgreichen Marketingstrategie der Region den Anteil an Direktbuchungen über die Unterkunftswebseite auf 30% erhöhen und booking.com mit 15% Buchungsanteil nahezu verdrängen.

Der Buchungsanteil, den das Destinationsmanagementsystem (wie bspw. Deskline) generiert erweist sich zudem als Bewertungsmaßstab der Region: So variiert der Buchungsanteil, den die Region generiert, zwischen 1% und 19% abhängig von der Destination, dem Buchungszeitraum und der Gästestruktur und zeigt damit auf, wie erfolgreich die Region mit dem DMS arbeitet um den eigenen Vermietern zu Buchungen verhelfen.

Diese und weitere Erkenntnisse wurden zur Erlangung des Bachelor-Titels durch eine wissenschaftliche Arbeit von Lisa Maria Kiese Wetter mit dem Titel „strategische Analyse der Buchungsquellen des Tiroler Beherbergungsmarktes“ ausgearbeitet und untermauert. Zugriff auf das Statistik Tool sowie die Bachelorarbeit werden auf Anfrage gewährt.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

zadego GmbH - easybooking
Lisa Maria Kiese Wetter B.A.
Marketing
+43 5 0908412
lk@easybooking.at
www.easybooking.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/8310/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0004 2017-02-22/15:22

221522 Feb 17

Link zur Aussendung:

https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20170222_TPT0004